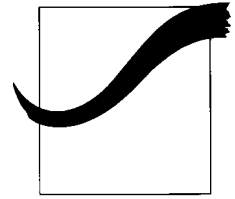




Klinikum der Universität Regensburg
93042 Regensburg

UNIVERSITÄT
REGENSBURG

KLINIKUM



Presseinformation, 21. Juni 2005

Hier baut die Region: Ostbayern und ihre Kinder-UNiklinik

**Bundesweit einmalig: 4,6 Mio Euro an Spenden in 15 Monaten,
300.000 Euro pro Monat? Bei KUNO kein Problem! Nun ist die
Konzeptionsphase beendet – die Bauanträge werden vorbereitet.**

KUNO hat seit dem 27. März 2004 unter dem Motto „Wir bauen unsere Uni-Kinderklinik selbst“ bis heute fast 5 Millionen Euro an Geldspenden gesammelt und kann nun als **erste große SACHspende** die Bauplanung für den Neubau am Uniklinikum vorstellen.

Für den **Neubau am Uniklinikum** wurden **alle bisherigen Planungsleistungen im Wert von mehreren 100.000 Euro für KUNO kostenfrei** von folgenden Beteiligten erbracht:

- Architekten Schuster, Pechtold, Schmidt/München
- Ingenieurbüro Brake/München (Heizung/Lüftung/Sanitär)
- Ebert Ingenieure/Nürnberg (Elektrotechnik, Transportanlagen)
- Bauunternehmung Max Bögl/Neumarkt (Baukonstruktionen und Statik)
- Büro Teamplan/Tübingen (Werner Alber – Funktionsplanung und Medizintechnik)
- Büro Sorge/Nürnberg (Bauphysik)
- Büro Decker/Regensburg (Verkehrsanlagen und Wasserver- und entsorgung)
- Ingenieurbüro für Brandschutz und Sicherheitstechnik Brückner/Sonneberg in Thüringen

Die Planung des Neubaus sieht einen Atriumsbau am südwestlichen Gebäude-Ende des Klinikums mit 4 Ebenen vor.

„Ganz herzlich danken“ möchte Dr. Hans Brockard, Verwaltungsdirektor des Uniklinikums „allen beteiligten Büros und Firmen im KUNO-Boot, für diese großartige Unterstützung. Für die Region Ostbayern und insbesondere für KUNO, ist heute ein denkwürdiger Tag: Wir können die Baupläne für die Errichtung der Kinder-Uniklinik Ostbayern präsentieren und den Baubeginn noch für dieses Jahr in Aussicht stellen.“

Die Planungen für den **Umbau in St. Hedwig** liegen seit etwa zwei Jahren vor – sind also älter als KUNO und haben schon deshalb KUNO keinen Cent gekostet.

„Die Präsentation der Pläne ist zugleich ein Aufruf sowohl zu weiteren Geldspenden wie auch zu Sachspenden am Bau,“ so Dr. Hans-Peter Siedhoff, Gesamtleitung der Barmherzigen Brüder. „Wir brauchen jetzt die Unterstützung der Bayerischen, insbesondere der Ostbayerischen Bauindustrie und bundesweit der Hersteller von Bauausrüstungen, Bautechnik und, wenn die Bauten stehen, der Medizintechnik.“

Insbesondere die Ostbayerische Bauindustrie hat bereits ihre Bereitschaft erklärt, das KUNO-Motto "Wir bauen unsere Kinderuniklinik selbst" tatkräftig mit umzusetzen.

Diese Präsentation der Planungen ist zugleich ein Aufruf zu weiteren Spenden, insbesondere Sachspenden „BAU“.

Podium der Pressekonferenz (v.l.n.r.)

- **Werner Alber** von der Firma Teamplan, Tübingen; vertritt als Funktionsplaner die an der Planung für das Uniklinikum beteiligten Büros
- **Architekt Roland Schmidt** vom Architekturbüro Schuster, Pechtold, Schmidt in München; Pläne für den Neubau am Uniklinikum
- **Dr. Hans Brockard**, Verwaltungsdirektor des Uniklinikums Regensburg
- **Dr. Hans-Peter Siedhoff**, Gesamtleitung des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder in Regensburg, dem Träger der Regensburger Kinderklinik St. Hedwig
- **Architekt Joachim Peithner**, Planungen für St. Hedwig

Bildmaterial: zum Download im „**Presseclub**“ unter <http://www.kuno-ostbayern.de>

Weitere Informationen zur Spendenaktion KUNO finden Sie unter:

<http://www.kuno-ostbayern.de>

KUNO - Kinder-UNi-Klinik Ostbayern

Die Aktion KUNO ist eine gemeinsame Aktion des Klinikums der Universität Regensburg und der Kinderklinik St. Hedwig der Barmherzigen Brüder Regensburg. Die Spendenaktion dient der Errichtung einer Universitäts-Kinderklinik für die Region Ostbayern auf „zwei Beinen“: Die bestehende Kinderklinik der Barmherzigen Brüder in Regensburg soll durch Etablierung der Großgeräte-Diagnostik (CT, NMR) auf das Niveau der Höchstversorgung angehoben werden. Zugleich soll am Uniklinikum Regensburg eine 52-Betten-Kinderklinik mit einer weiteren Kinderintensivstation errichtet werden. Beide Einrichtungen werden unter der gemeinsamen Leitung eines Universitätsprofessors für Kinderheilkunde stehen und die medizinische Höchstversorgung im Bereich der Pädiatrie für Niederbayern und die Oberpfalz abdecken. Das Vorhaben erfordert Investitionen von rund 27 Mio. Euro. Nachdem die öffentlichen Kassen derzeit bekanntlich leer sind, haben sich die Verantwortlichen von St. Hedwig und des Uniklinikums Regensburg dazu entschlossen, die Bevölkerung zu dieser größten Spendenaktion Bayerns aufzurufen.

Die eingehenden Gelder werden im „Sonderfond Kinderklinik“ der Universitätsstiftung Regensburg verwaltet. Es handelt sich hierbei um eine zweckgebundene Stiftung, d.h. auch bei Nicht-Erreichen der vollen Spendensumme werden die gesammelten Gelder in jedem Fall für die medizinische Versorgung von Kindern in der ostbayerischen Region verwendet. Es fallen keinerlei Verwaltungskosten an, - jeder Cent kommt dem Zweck, der Versorgung schwerkranker Kinder, zugute.

Kontakt:



Kontakt:

Klinikum der Universität Regensburg
- Pressestelle -
Cordula Heinrich
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-5734
Fax: 0941-944-5634
E-Mail: cordula.heinrich@klinik.uni-regensburg.de
<http://www.klinik.uni-regensburg.de>
<http://www.kuno-ostbayern.de>

Spendenkonto: Regensburger Universitätsstiftung, SONDERFOND KINDERKLINIK,
Konto-Nummer 371 407 596, BLZ: 750 200 73, HypoVereinsbank Regensburg.